

Information zur Verarbeitung Ihrer Bewerberdaten

1. Welche Daten verarbeiten wir im Rahmen Ihres Bewerbungsverfahrens?

Ihre Bewerbungsunterlagen werden ausschließlich für Zwecke der Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses verarbeitet. Die vorrangige Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO i. V. m. § 26 Abs. 1 S. 1 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG)

Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten zudem auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO, um berechtigte Interessen von uns oder von Dritten (z. B. Behörden) zu wahren. Dies gilt insbesondere bei der Aufklärung von Straftaten (Rechtsgrundlage § 26 Abs. 1 S. 2 BDSG) oder um etwaige Diskriminierungsvorwürfe auf Grundlage des AGG (Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz) zu entkräften.

Soweit besondere Kategorien personenbezogener Daten (insbesondere Gesundheitsdaten, z. B. eine Schwerbehinderung) gem. Art. 9 Abs. 1 DSGVO verarbeitet werden, dient dies im Rahmen des Bewerbungsprozesses ausschließlich dazu, die uns gemäß § 164 SGB IX obliegenden Pflichten zu erfüllen.

Zu den verarbeiteten Kategorien personenbezogener Daten gehören insbesondere Ihre Stammdaten (wie Vorname, Nachname, Namenszusätze), Kontaktdaten (etwa private Anschrift, (Mobil-)Telefonnummer, E-Mail-Adresse) sowie alle Daten, die sich aus Ihren Bewerbungsunterlagen ergeben (ggf. auch Gesundheitsdaten, soweit darin enthalten).

Wir erheben, verarbeiten und nutzen ausschließlich die Daten von Ihnen, die Sie uns mit Ihrer Bewerbung und allen Anlagen zur Verfügung gestellt haben, Daten, die Sie in Karriere-Plattformen wie XING oder LinkedIn veröffentlicht haben und ggf. auch die Daten, die Sie uns während eines Vorstellungsgesprächs mitteilen. Es erfolgt keine automatisierte Bewertung Ihrer Daten!

Innerhalb des Unternehmens verbleiben Ihre Daten ausschließlich in der Konzernsparte, für die Sie sich beworben haben, es sei denn, Sie haben ausdrücklich die Weitergabe an andere Konzernsparten erlaubt, um Ihre Bewerbung auf mögliche weitere Stellenangebote zu erweitern. Nur die Personen und Stellen (z. B. Personalabteilung) erhalten Ihre personenbezogenen Daten, die für das konkrete Bewerbungsverfahren zuständig sind.

Darüber hinaus können wir Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger außerhalb des Unternehmens übermitteln, soweit dies zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten als Arbeitgeber erforderlich ist (z.B. Prozessbevollmächtigte, Behörden, Gerichte).

2. Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Bei einer erfolgreichen Bewerbung werden Ihre Daten in die Personalakte überführt. Sofern die Bewerbung nicht erfolgreich ist, werden Ihre Daten in der Regel noch für maximal 6 Monate nach Zugang der Absage vorgehalten. Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Dazu kann es aber auch notwendig sein, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen uns geltend gemacht werden können (gesetzliche Verjährungsfrist von drei oder bis zu dreißig Jahren). Danach werden Ihre Daten gelöscht. Es erfolgt keine Mitteilung über die Löschung der Daten.

3. Welche Rechte haben Sie bei der Verarbeitung Ihrer Daten?

Sie haben nach Art. 15 Abs. 1 DSGVO das Recht, auf Antrag unentgeltlich Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten zu erhalten. Zusätzlich haben Sie unter Beachtung der jeweils dort genannten Voraussetzungen und sonstiger gesetzlicher Vorgaben nach Art. 17 DSGVO ein Recht auf Löschung, nach Art. 18 DSGVO ein Recht auf Einschränkung und nach Art. 16 DSGVO ein Recht auf Berichtigung Ihrer personenbezogenen Daten.

Ihnen steht ein umfassendes Widerspruchsrecht gegen jedwede unrechtmäßige Datenverarbeitung zu, die insbesondere nicht im Einklang mit Art 6 DSGVO steht.

Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, widersprechen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

4. An wen können Sie sich bei Fragen zu Ihrer Bewerbung oder zur Ausübung Ihrer Rechte wenden?

Bei Fragen zu Ihrer Bewerbung oder zur Ausübung Ihrer Rechte bei der Verarbeitung Ihrer Daten können Sie sich an die in Ihrer Eingangsbestätigung aufgeführte Human Resources-Abteilung oder den betrieblichen Datenschutzbeauftragten wenden:

DataProtection@Bertling.com

Es steht Ihnen darüber hinaus jederzeit das Recht zur Beschwerde bei der zuständigen Datenschutz-Aufsichtsbehörde zu. Diese erreichen Sie unter:

Hamburgische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Kurt-Schumacher-Allee 4
20097 Hamburg
Tel.: 040 / 428 54 – 40 40